



Von der Eiger Nordwand bis zum Olymp

Das Alpen Film Festival ist eine Filmtour für alle, die sich für gute Filme begeistern können und gerne Geschichten aus den Bergen hören. Geschichten über Menschen, die über Grenzen und Gebirge gehen. Das neue Programm nimmt die Zuschauer weit mit hinauf: Von der Eiger Nordwand bis zum Olymp im Griechenland! Doch bekanntlich, haben die Götter den Schweiß vor den Erfolg gesetzt...

Hintergrund:

Das neue Programm, bestehend aus fünf Kurzfilmen (105 Minuten Gesamtspielzeit), ist wild und poetisch, erfrischend und aufheiternd, abgründig bis schräg. Es ist gemacht für leidenschaftliche Menschen, die gute Filme unter gleichgesinnten genießen wollen. Das Alpen Film Fest ist ein echter Kinoevent, bei dem die Freude am draußen sein gefeiert wird.

Programm:

In EIGER – EINE GESCHICHTE DES MODERNEN ALPINISMUS versuchen zwei Berchtesgadner in Erinnerung an Toni Kurz und Anderl Hinterstoißer (Berchtesgaden, Bad Reichenhall) die Wiederholung deren Route in der Eiger Nordwand. Die jungen Männer stoßen auf ganz neue Probleme.
(Dokumentation 30 Minuten)

Simon Schwarz, bekannt als Rudi Birkenberger aus den „Eberhoferkrimis“, und „Nordwand“ (die Geschichte der Erstbegehung der Eiger-Nordwand),

versucht in NEUZEIT, bei einer Wanderung, das Vertrauen seine homosexuellen Sohns zu gewinnen. (Spielfilm, 15 Minuten)

CONNECTING FLIGHTS ist ein klassischer Road Movie, der die Sehnsucht nach Freiheit wie einst in „Easy Rider“ mit den Mitteln des modernen Alpinismus nachzeichnet. Drei junge Männer radln auf ihren Gravels durch die Balkanländer bis Griechenland. Sie strampeln bergauf und fliegen mit Gleitschirmen hinunter.

AIUT ALPIN DOLOMITES zeigt den Einsatz Südtiroler Bergrettern, die sich nicht als Richter, sonder als Retter verstehen. Die Zuschauer nehmen Platz im Hubschrauber und durchqueren die Dolomiten aus atemberaubender Perspektive.

Die Niederländerin Line van den Berg erzählt in MY PHANTOM, wie sie ihre Identität und ihren Platz als Extrembergsteigerin fand. Und zu guter Letzt wird mit dem Überraschungsfilm BUTTON DOWN auch die alpine Animationskunst gewürdigt.

Das ALFF ist mit seinem 3. Programm auf Tournee. Die Filmtour mit Heimat Bad Tölz zählt zu den europaweit renommiertesten Bergfilmevents.

Das Programm wird live moderiert und dauert insgesamt 125 Minuten. Sprachen Deutsch, Englisch und Italienisch mit Untertiteln. Alle Termine unter www.alpenfilmfestival.de

Die Macher des ALFF betreiben außerdem eine **Podcast und retten alpine Literatur**, die sie über ihre Website vertreiben. Zum Team gehören der Filmemacher und Autor Tom Dauer, sowie die Buchautorin Sandra Freudenberg.

www.alpenfilmfestival.de

Kontakt: Sandra Freudenberg | Am Ried 5 | 83646 Bad Tölz

freudenberg@nellundfreude.de | Tel.: 0049 (0)176 46 011 507